



8. Gumbinner Heimatbrief

an die lieben Glieder der ev. luth. Kirchengemeinde Gumbinnen

Als Manuskript gedruckt.

Nicht für die Oeffentlichkeit bestimmt.

Dein ist das Regiment.

Du bist an unserer Seite,
wir hören Deinen Schritt;
wenn alle uns verlassen,
so gehst Du dennoch mit.

Du bist bei uns gewesen,
als uns das Glück gelacht,
und hast uns nicht vergessen
in unserer tiefsten Nacht.

Es gehe, wie es gehe,
Dein ist das Regiment.
Wir legen unsre Sorgen,
o Herr, in Deine Händ'.

K. H. Oberacker

„Freut euch aber, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind.“

Luc. 10, 20 b.

Zur Freude ruft das Wort, das dieses Mal unsern Gumbinner Heimatbrief den achten, einleitet. Zur Freude ruft der, der das Wort gesagt hat, der Herr Jesus Christus selber. Die Seinen ruft er zur Freude, öfter als nur dieses eine Mal hier. Das heißt also: auch Christumenschen, Christenmenschen, sollen, dürfen fröhliche Leute sein. Es ist ein Irrtum, entstanden aus Unkenntnis oder Uebelwollen, wenn